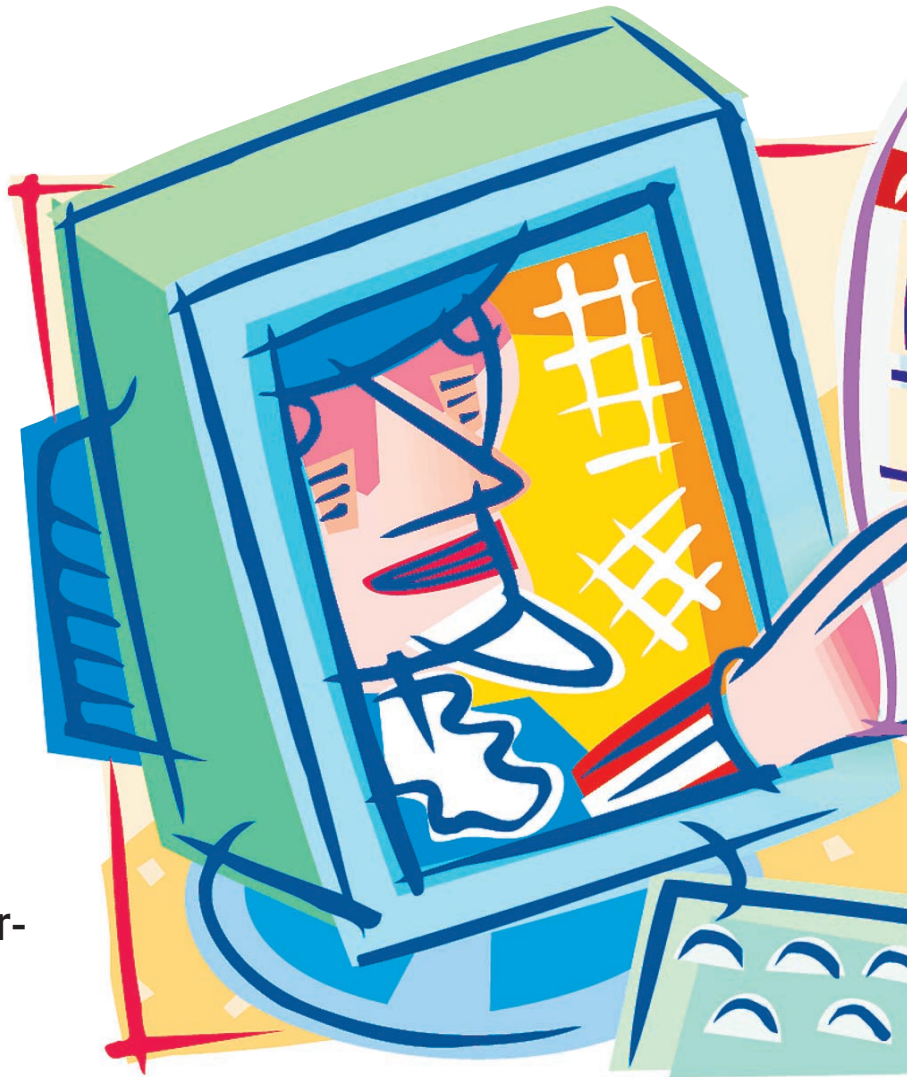


Mit Excel ins Netz

Mit Office XP ist es nicht nur möglich, Excel-Tabellen im Internet zu publizieren, sondern sie dort auch direkt zu bearbeiten.



■ von Antje Küchler

Manchmal wäre es doch praktisch, man könnte seine Excel-Tabelle einfach ins Netz stellen und die Kunden, Vereinsmitglieder oder Mitarbeiter würden ihre Eintragungen oder Berechnungen gleich selbst erledigen. Seit Office XP ist das möglich. Um die in eine Webseite eingebundenen Excel-Tabellen im Internet Explorer darstellen zu können, brauchen Sie und alle, die Ihre Webtabelle besuchen, die «Office XP Webkomponenten». Sind diese nicht installiert, erscheint beim Versuch, die Tabelle darzustellen, eine entsprechende Meldung im Internet Explorer, **Screen 1**. Installieren Sie die Webkomponenten mit einem Klick auf den Link.

Für die Interaktion, also das Eingeben von Daten in die Tabelle, ist eine Office-XP-Lizenz nötig. Haben Sie «nur» Office 2000, können Sie die Tabellen zwar anschauen, aber nichts eingeben. Trotzdem müssen Sie für Office 2000 die oben erwähnten Office-XP-Webkomponenten installieren, um die Tabelle überhaupt sehen zu können.

Die Grundlagen: Zunächst müssen Sie die Excel-Tabelle erstellen. Als Beispiel dient eine kleine Tabelle, die verschiedene Artikel mit unterschiedlichen Preisen enthält, **Screen 2**.

Um diese Webseite interaktiv zu benutzen, müssen Sie Microsoft® Internet Explorer 4.01 Service Pack 1 (SP1) oder höher und die Microsoft Office XP Web Components installiert haben.

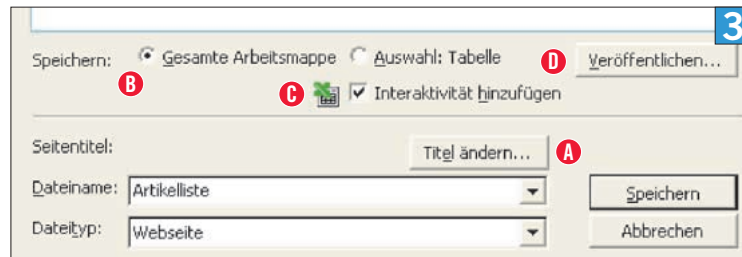
[Klicken Sie hier um die Office XP Web Components zu installieren.](#)

Falls die Webkomponenten nicht installiert sind, erscheint diese Meldung. Ein Klick auf den Link hilft weiter

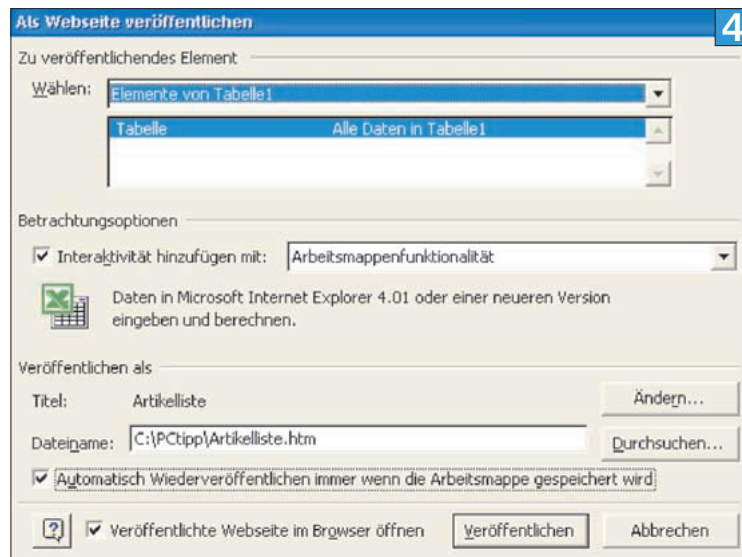
	A	B	C	D	E	F	G
1	Bestell-Nr.	Artikelbezeichnung	Farbe	Volumer	Einzel-Preis	Stckz.	Gesamt-Preis
2	678-9629	Behälter m. Deckel	Weiss	20 l	SFr. 19.95		
3	678-9630	Behälter m. Deckel	Weiss	35 l	SFr. 24.95		
4	678-9631	Behälter m. Deckel	Schwarz	20 l	SFr. 19.95		
5	678-9632	Behälter m. Deckel	Schwarz	35 l	SFr. 24.95		
6	420-3710	Tonne	Weiss	70 l	SFr. 32.95		
7	420-3711	Tonne	Schwarz	70 l	SFr. 32.95		
8	420-3712	Tonne	Blau	70 l	SFr. 36.95		
9	723-9902	Korb m. Henkel	Weiss	55 l	SFr. 45.95		
10	723-9903	Korb m. Henkel	Schwarz	65 l	SFr. 55.95		
11	741-5355	Papierkorb	Grau	30 l	SFr. 18.95		
12	741-5356	Papierkorb	Schwarz	50 l	SFr. 18.95		
13	Summe:						

So sieht die Beispieltabelle aus, die im Web veröffentlicht werden soll

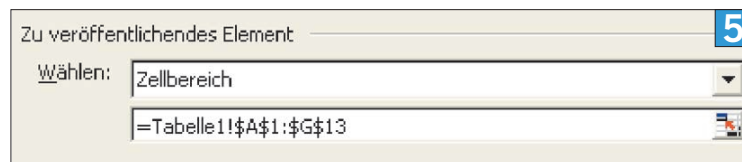
ILLUSTRATION RUD PEEN



Wenn Sie eine Excel-Arbeitsmappe als Webseite speichern, haben Sie eine zusätzliche Auswahl an Optionen



Für das Veröffentlichen als Webseite stehen mehrere Einstellungsmöglichkeiten zur Verfügung



So definieren Sie einen Zellbereich

In der Spalte «Stückzahl» soll der Benutzer später eine beliebige Zahl eintragen, woraufhin Gesamt-Preis und Summe berechnet werden (Gesamt-Preis = Stückzahl mal Einzelpreis, Summe = Summe der Gesamt-Preise).

Die Tabelle wird erst mal als normale Excel-Arbeitsmappe gespeichert. Damit später nur in der Spalte «Stückzahl» Eingaben gemacht werden können, haben wir die Zellen F2 bis F12 entsperrt (Menü FORMAT/ZELLEN, im Register SCHUTZ das Häkchen bei «Gesperrt» entfernen) und anschliessend im selben Register das Dokument geschützt. Zudem ist in den Optionen (EXTRAS/OPTIONEN/ANSICHT) angegeben, dass Nullwerte nicht angezeigt werden («Nullwerte» abhaken), damit die Spalte G erst einmal leer erscheint.

Von der Tabelle zur Webseite: Gehen Sie nun ins Menü DATEI und klicken Sie auf ALS WEBSEITE SPEICHERN. Das Dialogfeld SPEICHERN UNTER ist nun um einige Optionen reicher, [Screen 3](#). Zunächst geben Sie der Seite einen Titel, indem Sie auf die Schaltfläche TITEL ÄNDERN [A](#) klicken. Tragen Sie im folgenden Dialogfeld den Titel ein – z.B. «Artikelliste» – und bestätigen Sie das mit OK. Gibt es mehrere Tabellen in der Arbeitsmappe, ist es auch möglich, die gesamte Arbeitsmappe als Webseite zu speichern [B](#). Bei nur einer Tabelle ist es sinnvoll, die Option «Auswahl: Tabelle» zu

wählen. Und weil in der Webseite Eingaben möglich sein sollen, haken Sie «Interaktivität hinzufügen» [C](#) an. Anschliessend klicken Sie auf die Schaltfläche VERÖFFENTLICHEN [D](#).

Excel markiert jetzt alle Zellen in der Tabelle und öffnet das Dialogfeld «Als Webseite veröffentlichen», [Screen 4](#). Zunächst wählen Sie die Tabelle aus, die ins Internet kommen soll. In unserem Beispiel ist das die Tabelle1. Falls nicht die gesamte Tabelle veröffentlicht werden soll, ist es auch möglich, nur einen bestimmten Zellbereich festzulegen, wie im Beispiel in [Screen 5](#). Anschliessend wählen Sie im Ausklappenmenü neben «Interaktivität hinzufügen mit» entweder «Arbeitsmappenfunktionalität» oder «PivotTable-Funktionalität».

Arbeitsmappenfunktionalität heisst, dass die Tabelle auf der Webseite genauso benutzbar sein wird wie eine normale Arbeitsmappe – mit allen Funktionen, Formatierungen etc.

PivotTable-Funktionalität heisst, dass auf der Webseite die Tabelle in Form einer Pivot-Tabelle erscheinen soll mit allen Auswertungsmöglichkeiten einer Pivot-Tabelle. Was Pivot-Tabellen sind und wie Sie sie erstellen, lesen Sie im Artikel «Der Datenknecht», [Pctipp 9/2003](#), ab S. 34. Der Artikel steht Ihnen auch online unter www.pctipp.ch mit [WEBCODE pdf030934](#) zur Verfügung.

Für unser Beispiel belassen wir es bei der Arbeitsmappenfunktionalität.

Im unteren Teil des Dialogfensters geben Sie Speicherort und Dateinamen an und aktivieren die Option «Automatisch Wiederveröffentlichen immer wenn die Arbeitsmappe gespeichert wird». Das ist eine nützliche Funktion: Ist sie aktiviert, wird die Tabelle später automatisch als Webseite veröffentlicht, sobald Sie Änderungen vornehmen und speichern. Interessant ist das, wenn Sie die Tabelle nicht lokal auf der Festplatte ablegen, sondern direkt auf einen [FTP-Server](#) speichern. Mehr dazu im Abschnitt «Veröffentlichen im Internet», S. 37.

Ist die Option «Veröffentlichte Webseite im Browser öffnen» aktiviert, wird die Tabelle im Internet Explorer angezeigt, sobald Sie auf die Schaltfläche VERÖFFENTLICHEN klicken. Sie ist jetzt aber noch nicht im Internet veröffentlicht, sondern erst dafür vorbereitet. ▶

➔ FACHCHINESISCH

FTP

Mittels des File Transfer Protocols (FTP) können Dateien zwischen Servern und/oder PCs ausgetauscht werden, daher wird dieses Protokoll für das Hochladen (Upload) von Daten auf ins Internet eingebundene Server verwendet. Die Server, die via FTP Daten empfangen, werden FTP-Server genannt.

Artikelliste - Microsoft Internet Explorer

6

Datei Bearbeiten Ansicht Favoriten Extras ?

Zurück Suchen Favoriten Medien

Adresse C:\PCTipp\Artikelliste.htm Wechseln zu Links

Artikelliste

	A	B	C	D	E	F	G
1	Bestell-Nr.	Artikelbezeichnung	Farbe	Volumen	Einzel-Preis	Stckz.	Gesamt-Preis
2	678-9629	Behälter m. Deckel	Weiss	20 l	SFr. 19.95		
3	678-9630	Behälter m. Deckel	Weiss	35 l	SFr. 24.95		
4	678-9631	Behälter m. Deckel	Schwarz	20 l	SFr. 19.95		
5	678-9632	Behälter m. Deckel	Schwarz	35 l	SFr. 24.95		
6	420-3710	Tonne	Weiss	70 l	SFr. 32.95		
7	420-3711	Tonne	Schwarz	70 l	SFr. 32.95		
8	420-3712	Tonne	Blau	70 l	SFr. 36.95		
9	723-9902	Korb m. Henkel	Weiss	55 l	SFr. 45.95		
10	723-9903	Korb m. Henkel	Schwarz	65 l	SFr. 55.95		
11	741-5355	Papierkorb	Grau	30 l	SFr. 18.95		
12	741-5356	Papierkorb	Schwarz	50 l	SFr. 18.95		
13	Summe:						

Tabelle1

Der Titel «Artikelliste» erscheint nicht nur als Überschrift über der Tabelle, sondern auch in der Titelleiste des Browsers

Mit der Tabelle, die jetzt im Internet Explorer angezeigt wird, [Screen 6](#), können Sie fast genauso arbeiten wie in Excel selbst. Tragen Sie z. B. Stückzahlen für einige Artikel ein, werden automatisch die Summen errechnet, [Screen 7](#).

Praktische Symbolleiste: Die eingebettete Tabelle wartet mit einer kleinen Symbolleiste auf,

[Screen 6 A](#). Die Symbole für Rückgängig, [Screen 8 A](#), Ausschneiden [B](#), Kopieren [C](#) und Einfügen [D](#) funktionieren wie in Excel auch. Zudem gibts das Symbol «AutoSumme» [E](#). Wie in Excel können Sie sehr schnell Summen über mehrere Zellen errechnen lassen. Auch können Sie die Daten in der Tabelle sortieren, z. B. nach Einzel-Preis, [Screen 9](#). Klicken Sie dazu auf den kleinen Pfeil neben der

Schaltfläche AUFSTEIGEND SORTIEREN, [Screen 8 F](#), und wählen Sie in der Liste der Spaltenüberschriften den «Einzel-Preis». Die Einträge werden nun nach Preis sortiert aufgelistet. Wollen Sie die ursprüngliche Sortierung wiederherstellen, klicken Sie auf die Schaltfläche RÜCKGÄNGIG.

Sogar über eine Filterfunktion verfügen Sie auf der Webseite: Mit der Schaltfläche AUTOFILTER [G](#)

	A	B	C	D	E	F	G
1	Bestell-Nr.	Artikelbezeichnung	Farbe	Volumen	Einzel-Preis	Stckz.	Gesamt-Preis
2	678-9629	Behälter m. Deckel	Weiss	20 l	SFr. 19.95		
3	678-9630	Behälter m. Deckel	Weiss	35 l	SFr. 24.95		
4	678-9631	Behälter m. Deckel	Schwarz	20 l	SFr. 19.95	2	SFr. 39.90
5	678-9632	Behälter m. Deckel	Schwarz	35 l	SFr. 24.95		
6	420-3710	Tonne	Weiss	70 l	SFr. 32.95	1	SFr. 32.95
7	420-3711	Tonne	Schwarz	70 l	SFr. 32.95	1	SFr. 32.95
8	420-3712	Tonne	Blau	70 l	SFr. 36.95		
9	723-9902	Korb m. Henkel	Weiss	55 l	SFr. 45.95		
10	723-9903	Korb m. Henkel	Schwarz	65 l	SFr. 55.95	3	SFr. 167.85
11	741-5355	Papierkorb	Grau	30 l	SFr. 18.95		
12	741-5356	Papierkorb	Schwarz	50 l	SFr. 18.95		
13	Summe:						SFr. 273.65

In der Spalte mit den Stückzahlen können Sie nun Eingaben vornehmen und es werden automatisch – wie in Excel auch – die Summen berechnet

Die Symbole

A Rückgängig
B Ausschneiden
C Kopieren
D Einfügen
E AutoSumme
F Sortieren
G AutoFilter
H Exportieren nach Microsoft Excel
I Befehle und Optionen
J Hilfe

bekommen die Spaltenüberschriften kleine Schaltflächen mit Pfeilen, die Ihnen ein Filtern der Daten ermöglichen, **Screen 10**. Besonders bei langen Listen ist das sinnvoll und erleichtert den Überblick. Wollen Sie z. B. nur die Artikel sehen, die es in der Farbe Weiss gibt, klicken Sie auf den Pfeil neben der Überschrift «Farbe», deaktivieren Sie «Alle anzeigen» und wählen dafür als einziges «Weiss» aus, **Screen 11**, und bestätigen das mit OK. In der Tabelle werden jetzt nur Artikel angezeigt, deren Farbe Weiss ist. Um wieder alle Artikel anzuzeigen, klicken Sie entweder auf den Pfeil bei «Farbe» und haken «Alle anzeigen» in der Liste an oder Sie klicken erneut auf die Schaltfläche AUTO-FILTER und die Filterfunktion wird entfernt.

Wollen Sie die in der Webseite eingebettete Tabelle wieder als Excel-Tabelle speichern, klicken Sie auf die Schaltfläche EXPORTIEREN NACH MICROSOFT EXCEL, **Screen 8 H**. Excel wird geöffnet und die Tabelle darin geladen. Mit DATEI/SPEICHERN UNTER legen Sie die Tabelle auf Ihrer Festplatte ab.

Schliesslich können Sie über die Schaltfläche BEFEHLE UND OPTIONEN **I** ein Dialogfenster aufrufen, das weitere Einstellungsmöglichkeiten parat hält, **Screen 12**. Die Tabelle lässt sich genauso formatieren wie in Excel selbst: Schriftarten, Farben, Rahmen und Muster sind frei wählbar. Weiterhin können Sie Formeln eintragen, Tabellen in die Arbeitsmappe einfügen etc.

Hinweis: Die Einstellungen, die Sie im Browser vornehmen, werden nicht gespeichert; sie sind nur so lange vorhanden, wie die Seite geöffnet bleibt. Schliessen Sie die Seite, gehen die Einstellungen verloren. Office-2000-Benutzer können die Tabelle zwar sehen, aber alle Schaltflächen sind deaktiviert und Eingaben sind auch keine möglich. Diese Interaktivität bietet nur Office XP.

Veröffentlichen im Internet: In einem firmeneigenen Netzwerk oder im kleinen Netzwerk zuhause brauchen Sie die Webseite – hier Artikel-liste.htm – nur in einen für alle zugänglichen Ordner zu speichern und jedermann kann auf die Webseite zugreifen.

Die Veröffentlichung im Internet ist schon etwas aufwändiger. Grundsätzlich laden Sie «Artikelliste.htm» auf denselben Server wie die anderen Webseiten Ihrer Homepage. Sie brauchen dazu die Adresse dieses Servers sowie Ihre Zugangsdaten (Benutzername und Kennwort). ►

	A	B	D
1	Bestell-Nr.	Artikelbezeichnung	Volumen
2	678-9629	Behälter m.	20 l
3	678-9630	Behälter m.	35 l
4	678-9631	Behälter m.	20 l
5	678-9632	Behälter m.	35 l
6	420-3710	Tonne	70 l
7	420-3711	Tonne	70 l

Die Sortierfunktion hilft, den Überblick zu wahren

	A	B	C	D
1	Bestell-Nr.	Artikelbezeichnung	Farbe	Volumen
2	678-9629	Behälter m. Deckel	Weiss	20 l
3	678-9630	Behälter m. Deckel	Weiss	35 l
4	678-9631	Behälter m. Deckel	Schwarz	20 l

Der AutoFilter lässt sich wie im normalen Excel benutzen: Ein Klick auf eine der Schaltflächen mit dem Pfeil nach unten...

☒ (Alle anzeigen)

☐ Blau
☐ Grau
☐ Schwarz
☒ Weiss
☐ (Leere)

OK Abbrechen

... und die Filterkriterien erscheinen

Befehle und Optionen

Format | Formel | Blatt | Arbeitsmappe

Allgemeine Einstellungen

Textformat

F **K** **U**

Schriftart: Verdana 8

Zahlenformat: Allgemeine Zahl

Zelle:

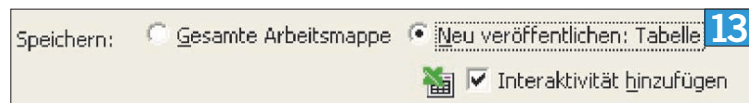
Rahmen:
Dünn

Textrichtung: Kontext

Die Formatierungsmöglichkeiten sind etwa dieselben wie in Excel selbst

Klicken Sie im Menü DATEI erneut auf ALS WEBSEITE SPEICHERN. Weil Sie die Tabelle schon einmal als Webseite gespeichert haben, steht jetzt die Option «Neu veröffentlichen: Tabelle» zur Verfügung, **Screen 13**, die Sie wählen. Klicken Sie auf die Schaltfläche VERÖFFENTLICHEN. Im Dialogfenster «Als Webseite veröffentlichen» gibt es jetzt eine andere Auswahl als bei der Erstveröffentlichung: «Bereits veröffentlichte Elemente» ist ausgewählt. Hier müssen Sie nichts einstellen, wenn dieselbe Tabelle veröffentlicht werden soll. Haben Sie eine neue Tabelle in der Arbeitsmappe erstellt, müssen Sie diese Tabelle auswählen.

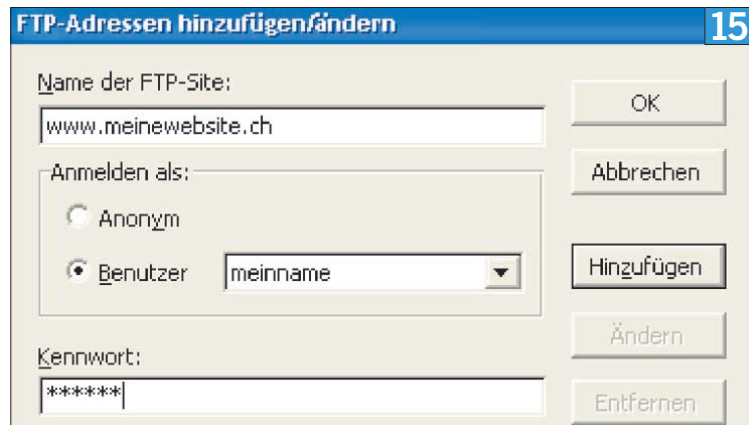
Als Dateinamen geben Sie die Adresse Ihres FTP-Servers an. Diese müssen Sie aber erst zur Liste hinzufügen. Klicken Sie auf DURCHSUCHEN, **Screen 4**, Seite 35. Im folgenden Fenster wird ganz unten in der Liste der Festplatten, Wechselmedien und Netzlaufwerke als Speicherort auch «FTP-Adressen hinzufügen/ändern» angeboten, **Screen 14**. So können Daten direkt auf einen FTP-Server geladen werden, ohne dass ein separates FTP-Programm nötig wäre. Im folgenden Dialogfenster tragen Sie den Namen des FTP-Servers ein (z. B. www.meinewebsite.ch), Ihren Benutzernamen und Ihr Kennwort, **Screen 15**. Anschliessend klicken Sie auf die Schaltfläche HINZUFÜGEN. In der Liste der FTP-Sites, die sich jetzt öffnet, wird die neue Seite angezeigt, **Screen 16**. Bestätigen Sie mit OK.



Eine weitere Option im Speichermenü



Wählen Sie «FTP-Adressen hinzufügen/ändern»



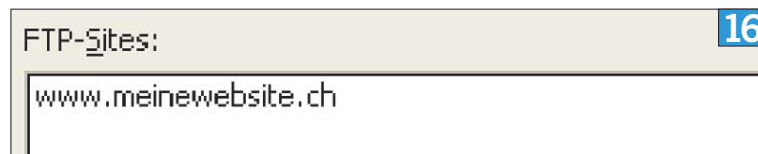
Sie müssen nur den Servernamen, Ihren Benutzernamen und Ihr Kennwort eintragen. Alle anderen Einstellungen übernimmt Excel

Jetzt erscheint die FTP-Site auch als Speicherort, [Screen 17](#), die Verbindung zum Server wird hergestellt und die Ordnerliste Ihrer Webseite angezeigt.

Mit dieser Liste können Sie genauso verfahren wie mit Ordnerlisten auf Ihrer Festplatte. Legen Sie am besten einen neuen Ordner an, z.B. namens «test» (beachten Sie, dass bei Webadressen zwischen Gross- und Kleinschreibung unterschieden wird), und speichern Sie Artikelliste.htm in diesem Ordner. Wenn Sie auf OK geklickt haben, erscheint das Dialogfenster «Als Webseite veröffentlichen» wieder und im Feld «Dateiname» steht die FTP-Adresse, [Screen 18](#). Beachten Sie, dass «Automatisch Wiederveröffentlichen...» angehakt ist, und klicken Sie auf VERÖFFENTLICHEN.

Der Vorgang des Hochladens kann durchaus einige Sekunden dauern. Danach wird der Internet Explorer geöffnet und die Webseite geladen.

Weiterbearbeitung: Ist die Excel-Tabelle einmal hochgeladen, wird der Rest zum Kinderspiel: Sobald Sie Änderungen vornehmen – Artikel hinzufügen, löschen, Preise ändern etc. –, wird jedes Mal, wenn Sie die Tabelle speichern, automatisch eine Verbindung zum FTP-Server hergestellt. Sie müssen nur noch das Kennwort eingeben und die aktualisierte Webseite wird hochgeladen. So ist die Seite stets auf dem aktuellsten Stand. ■



Haben Sie die Serveradresse hinzugefügt, erscheint der Name des Servers in der Liste



In der Liste der FTP-Speicherorte wird die hinzugefügte Adresse aufgeführt



Als Dateiname steht nun die FTP-Adresse im Eingabefeld statt der Adresse auf dem lokalen Datenträger